

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1894**

92 (5.4.1894) Erstes Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 92. Erstes Blatt.

Donnerstag den 5. April

(folgt ein zweites Blatt.) 1894.

## Bekanntmachung.

Nr. 24631. Den Druck von Formularen zu öffentlichen Beglaubigungen und Bescheinigungen betreffend.

Zufolge Erlasses Großh. Ministeriums des Innern vom 20. d. Mts. Nr. 8092 werden die Gemeindebehörden des Amtsbezirks darauf aufmerksam gemacht, daß nach §. 360 Ziffer 5 R.St.G.B. für den Druck von Formularen zu öffentlichen Bescheinigungen und Beglaubigungen stets ein schriftlicher Auftrag der Staats- oder Gemeindebehörde erforderlich und daß auch das Verabfolgen der auf Grund eines schriftlichen Auftrags einer Behörde hergestellten Formulare zu öffentlichen Bescheinigungen und Beglaubigungen an einen Andern als die Behörde strafbar ist.

Karlsruhe, den 31. März 1894.

Großh. Bezirksamt.

v. Breen.

## Bekanntmachung.

Nr. 26306. Den Schutz der öffentlichen Anlagen betreffend.

Nachstehend bringen wir die zum Schutz der öffentlichen Anlagen erlassene ortspolizeiliche Vorschrift zur öffentlichen Kenntniß:

§. 1. In allen städtischen Anlagen ist verboten: auf den Fußwegen zu reiten oder mit Velociped, Wagen, Handwagen — ausgenommen Kinderwagen — oder Karren zu fahren, soweit solche Fuhrwerke nicht dort notwendig zu verkehren haben. Ferner ist verboten: Einfriedigungen zu übersteigen, zu beschädigen oder zu beschmutzen, Bänke zu verunreinigen, zu beschädigen oder von ihren Plätzen zu versetzen, auf den Bänken zu liegen, Rasenplätze, Blumenbeete oder sonstige Pflanzungen zu betreten oder zu beschädigen, Zweige, Blüten oder dergl. abzubrechen, auf Bäume zu klettern, mit Steinen zu werfen.

§. 2. Neben §. 1 gelten folgende besondere Bestimmungen:

- Im Sallenwäldchen ist das Befahren des Weges zwischen der Belierheimer Allee und der Eitlinger Landstraße mit Lastfuhrwerken verboten;
- in den Friedrichsplatz dürfen Hunde nur, wenn sie an der Leine geführt werden, in den Stadtgarten und den Thiergarten überhaupt nicht mitgenommen werden;
- auf die Friedhöfe Hunde mitzubringen, ist untersagt; ferner ist verboten: Grabstätten unbefugt zu betreten oder solche irgendwie zu beschädigen;
- in den Erbsprinzengarten dürfen Kinderwagen nicht mitgebracht, Hunde dürfen nur mitgenommen werden, wenn sie an der Leine geführt sind.

§. 3. Die öffentlichen Anlagen werden dem Schutze des Publikum empfohlen; jeder Besucher derselben wird ersucht, etwa vorkommende Ungehörigkeiten zur Kenntniß des Aufsichtspersonals oder der Polizeibehörde zu bringen.

Übertretungen der §§. 1 und 2 werden nach §. 366<sup>10</sup> R.St.G.B., des §. 2 c, auch nach §. 96 R.St.G.B. bestraft.

Karlsruhe, den 2. April 1894.

Großh. Bezirksamt.

Belzer.

## Dankagung.

Zu der am Karfreitag erhobenen Kollekte für Stipendien an Studierende der evangelischen Theologie sind mir auf Befehl Seiner königlichen Hoheit des Großherzogs Fünfhundert Mark übermittelt worden, für welche huldvolle Gabe hiermit der ehrerbietigste Dank ausgesprochen wird.

Karlsruhe, 3. April 1894.

D. Helbing, Oberhofprediger.

## Fremdliche Einladung.

Vom 1. bis 15. April

## Religiöse Versammlungen

für Jedermann

in der „Eintracht“, Karl-Friedrichstraße,  
jeden Abend 8 Uhr.

Ebenfalls

## Bibelstunden

jeden Nachmittag um 3 Uhr.

Redner: Prediger **E. Schrenk.**

Eintritt frei.

## Karlsruher Schriftsteller- und Journalisten-Verein.

Freitag den 6. April 1894, Abends 8 Uhr, im kleinen Saale des Museums (parterre links)

Vortrag des kaiserl. Herrn Ministerialraths a. D. v. Sybel:

„Die erste Zeit der Occupation von Elsaß-Lothringen in den Jahren 1870 und 1871 durch die Deutschen.“

Wir beehren uns, hierzu die Mitglieder und ihre Damen ergebenst einzuladen. Der Zutritt und die Einführung von Nichtmitgliedern durch Anmeldung beim Vorsitzenden erwünscht.

Nach dem Vortrag gesellige Vereinigung.

32.

Der Vorstand.

## Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 6. April 1894,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, dem Waisenrichter Birnser hier als Pfleger für die nachbeschriebene, von Maler August Krieger hier abgetretene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn wenigstens der Schätzungspreis erreicht wird.

N. S. B. XX. 4309. Einen in der künftigen Südbendstraße dahier einerseits neben Privatier Andreas Wolfert, andererseits neben Privatier Hermann Herz und Maurermeister Wilhelm Stober gelegenen Bauplatz im Flächeninhalt von ungefähr 391 qm, taxirt zu 1500 M. Eintausendfünfhundert Mark.

Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer — Waldstraße 52 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. März 1894.

Großh. Notar

33.

Beck.

## Pfänder-Versteigerung.

22. Donnerstag den 5. April, Nachmittags 2 Uhr, werden im Auftrag des Pfandleihers Herrn Carl Daubacher die ihm verbliebenen verfallenen Pfänder von Nr. 8500 bis Nr. 10000, als:

Herrn- und Frauenkleider, gold. und silb. Uhren, gold. Ringe, Weßzeug, Schuhe und Stiefel.

im Auktionslokal Zähringerstraße 29 gegen baar öffentlich versteigert. Liebhaber ladet hierzu ein **S. Hirschmann, Auktionsgeschäft.**

## Eine Wohnung

von 6 Zimmern und Zugehör im 2. Stock, westl. Stadttheil, nächst dem Kaiserplatz, ist ver sofort zu vermieten. Näheres Schützenstraße 63a im Laden oder Amalienstraße 65 im 3. Stock. —



### Badischer Frauenverein.

3.1. Am Samstag den 7. d. Mts., Nachmittags 4 Uhr, findet im Anstaltsgebäude der Luisenschule, Leopoldstraße 61, eine Prüfung der Teilnehmerinnen des Handelskurses statt. Der unterzeichnete Vorstand beehrt sich, hierzu ergebenst einzuladen.  
Karlsruhe, den 3. April 1894.

Der Vorstand der Abtheilung I.

### Homöopathischer Verein Karlsruhe.

Eingetr. Genossenschaft m. unbeschr. Haftpflicht.  
Bilanz per 31. Dezember 1893.

| Activa.                          |      | Passiva. |                           |      |    |
|----------------------------------|------|----------|---------------------------|------|----|
|                                  | M.   | Pf.      |                           |      |    |
| Baarvorrath am 31. Dezember 1893 | 192  | 09       | Bereinsvermögen . . . . . | 1029 | 39 |
| Mobilien                         | 104  | 09       |                           |      |    |
| Diätetische Mittel               | 348  | 52       |                           |      |    |
| Bibliothek                       | 212  | 35       |                           |      |    |
| Kapitalien                       | 172  | 34       |                           |      |    |
| Summa                            | 1029 | 39       | Summa                     | 1029 | 39 |

Zahl der Mitglieder am 1. Januar 1893 . . . . . 88  
Ausgetretene Mitglieder im Jahr 1893 . . . . . 9  
Zahl der Mitglieder am 31. Dezember 1893 . . . . . 74.

Karlsruhe, den 3. März 1894.

Der Vorstand.

### Spar- und Vorschußverein Teutschneureuth

(eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht).  
Vermögensstand am 31. Dezember 1893.

| Activa.                       |         | Passiva. |                     |         |    |
|-------------------------------|---------|----------|---------------------|---------|----|
|                               | M.      | Pf.      |                     |         |    |
| Kassenbestand                 | 3 427   | 20       | Spareinlagen        | 76 107  | 52 |
| Ausstehende Vorschüsse        | 64 420  | 43       | Mitglieder Guthaben | 43 945  | 70 |
| Obligationen                  | 54 665  | —        | Conto-Corrent       | 9 279   | 50 |
| Termine                       | 5 824   | 66       | Reservefond         | 3 952   | —  |
| Zinsen                        | 1 606   | 96       | Reingewinn          | 2 475   | 65 |
| Mitglieder Guthaben           | 196     | 12       |                     |         |    |
| 6000 = 4% Rhein. Hypothekens- |         |          |                     |         |    |
| Pfandbriefe                   | 6 000   | —        |                     |         |    |
| Mobilien                      | 120     | —        |                     |         |    |
| Summa                         | 185 760 | 87       | Summa               | 185 760 | 87 |

#### Mitgliederstand.

Zahl der Mitglieder am 1. Januar . . . . . 302  
Neu aufgenommen . . . . . 28  
Ausgetreten . . . . . 330  
Stand am 31. Dezember . . . . . 311.

Teutschneureuth, den 1. Februar 1894.

### Spar- und Vorschußverein Teutschneureuth.

Der Vorstand:

Wilhelm Nagel    Wilhelm Stober.

### Fahrniß-Versteigerung.

Donnerstag den 3. April l. J.,  
Vormittags 9 Uhr beginnend,

werden in der Kaiserstraße 219, zwei Treppen hoch, nachverzeichnete, zum Nachlaß des Lokomotivführers Ludwig König und dessen Tochter Elise König gehörigen Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Gold und Silber, Herrenkleider, Frauenkleider und Weibzeug, 3 vollständige Betten, 1 Fauteuil, 1 Schiffschiff, 2 Kommoden, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch, 1 einbü. Schrank, verschiedene Tische und Stühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, 1 Nähmaschine, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

### Gromer, Waisenrichter-Stellvertreter.

Karlsruhe, den 2. April 1894.

2.2.

### Waaren-Versteigerung.

Donnerstag den 3. und Freitag den 6. April,  
jeweils Morgens 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden im Auftrage wegen Wegzug Adlerstraße 40 im Laden versteigert, als:  
Reis, 3 Sorten Gerste, Ories, gebr. Kaffee, Putzucker, Kandis, Cichorien, Kaffee-Essen, Kneipp-Kaffee, Suppen- und Gemüsenudeln, Macaroni, Knorr's Suppenessenz, 3 Sorten Dürrobst, Erbsen, Linsen, Bohnen, weiße und gelbe Kernseife, Fettlaugenmehl, Bleichsoda, Waschlauge und Pulver, Stärke, Stearin- und Paraffinkerzen, Buxtücher, Besen, Bürsten, Strupfer, Wäsche, Schmierseife, Honig, Thee, Cacao, schwed. Händbölzer, versch. Gewürze, Salatöl, Nachtlücher, eine Parthie Kartoffeln, eine Parthie bessere Cigarren u. Cigarretten, Rauch- und Schichttabak, 1 Eisdrant, 1 kleine Dezimalwaage, 1 Cigarrenkästchen, Glasglocken und Holzsteller, 1 Firmaschild, Cylinder,  
wozu Liebhaber einladet

### B. Dressel, Auktionator.

Rüppurr.

### Versteigerungs-Ankündigung.

Da bei der heute vorgenommenen Zwangssteigerung der Versteigerung gegen Müller Philipp Jakob Ebel in Rüppurr auf die nachbeschriebenen Liegenschaften ein Gebot nicht eingelegt wurde, so werden dieselben am

Montag den 30. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr,

in dem Rathhause in Rüppurr einer nochmaligen Versteigerung zu Eigentum ausgesetzt und endgültig zugeschlagen um das sich ergebende höchste Gebot.

1. L. B. Nr. 231.

9 Ar 7 Meter Hofraitbeplatz in Klein-Rüppurr, einerseits die Alb und andererseits die Landstraße. Derauf befindet sich eine zweistöckige Mahlmühle mit vier Mahlgängen und einem Schälengang mit gedecktem Wasserbau, sowie sämtliche zum Betriebe gehörigen Werke, sodann ein zweistöckiges Wohnhaus mit Scheuer, Stallung, Schweinefäßen und Kellergebäude, Anschlag . . . . . 40 000 M.

2. L. B. Nr. 232.

9 Ar 23 Meter Gartenland über der Alb, neben Georg Adam Schaber, Anschlag . . . . . 320 M.  
Karlsruhe-Mühlburg, den 29. März 1894.

Der Vollstreckungsbeamte:  
Großh. Notar  
Mathos.

3.1.

Ettlingen.

### Brennholzversteigerung.

Aus dem Ettlinger Stadtwald wird nachverzeichnetes Brennholz mit Vorgriff bis 15. August d. J. im

Rathhaus zu Ettlingen

versteigert:

am Freitag den 6. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

500 Ster buchen Scheitholz,  
120 " " Prügelholz,  
180 Loos buchene Durchforstungswellen aus dem Bergwald links der Alb, Abtheilung Hanneisenberg und Steigrain;

am Samstag den 7. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

720 Ster buchen Scheitholz,  
140 Loos buchene Durchforstungswellen aus dem Bergwald rechts der Alb, Abtheilung Kalberkopf und Wäldchen;

am Montag den 9. April d. J.,

Vormittags 8 Uhr,

300 Ster buchen Prügelholz,  
26 Loos buchene Wellen aus dem Bergwald links der Alb, Abtheilung Lannengarten, Eberbach und Krebsbach.

Die zum Verkauf kommenden Lose sind durch Querbölder kenntlich gemacht und werden durch die städtischen Waldhüter auf Verlangen vorgezeigt.  
Die Stadtkasse. 2.2.

### Wohnungen zu vermieten.

\*2.2. Akademiestraße 42, neue, ist der 3. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Küche, Keller, Speisekammer, Trockenstube und sonstigem Zugehör, auf 28. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

2.2. Akademiestraße 44 (nächt dem Douglas-Palais) ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 1/2 12 Uhr an. Näheres parterre.

\*6.3. Amalienstraße 46, am Kaiserplatz, ist eine sehr schöne Wohnung von 4 großen Zimmern, worunter ein feiner Salon, sämtliche nach der Straße gehend und ohne Vis-à-vis, nebst Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres parterre.

— Douglasstraße 1 ist eine Wohnung von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen in der Parterre-Wohnung, Nachmittags zwischen 2 und 5 Uhr.

\*2.2. Douglasstraße 9, zwei Treppen hoch, ist eine sehr schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und 2 Mansardenzimmer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Laden.

— Durlacherstraße 53 ist eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche nebst Zugehör auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres daselbst parterre oder Karlstr. 65 im Kontor.

Erbprinzenstraße 34 ist im Hinterhaus eine schöne Mansardenwohnung von 2 ineinandergehenden Zimmern zu vermieten. Ebenfalls sind einzelne Zimmer mit Kochöfen zu vermieten.

\*4.4. Gartenstraße 31 ist der 2. Stock, bestehend in 4 großen Zimmern, Veranda, 1 Fremdenzimmer, 1 Mädchenzimmer und Kammer im vierten Stock, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11—3 Uhr.



**Grenzstraße 13** sind im 2. Stock 3 große Zimmer nebst Zugehör sofort, im 4. Stock 3 Zimmer, Küche und Zugehör, sowie im Seitenbau der 3. Stock von 2 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Leopoldstraße 33 im 2. Stock.

**Hirschstraße 42** ist im 2. Stock des Hinterhauses eine Wohnung von drei Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

**Hirschstraße 71** ist eine Wohnung von 5 Zimmern, mit Bad und Küche, oder eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche samt Zugehör auf 23. April oder 23. Juli zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst.

**Kaiser-Allee** sind in ruhigem Privatbausehr schöne Wohnungen von 4 großen Zimmern mit Balkon, Küche und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 138 im 3. Stock.

**Kaiserstraße 77**, ebener Erde, ist eine Wohnung von 4 Zimmern und Küche auf den 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

**Kaiserstraße 121** sind sofort oder auf 23. April zwei schöne Wohnungen von 5 und 4 Zimmern, Balkon, Badekabinett und Zugehör zu vermieten. Zu erfragen im Hause, zwei Treppen hoch.

**Kaiserstraße 177** ist eine gesunde, helle Mansardenwohnung (vornheraus), bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Kämmerchen, per 23. April zu vermieten. Näheres bei C. Bregenzer im Laden.

**Kaiserstraße 193** ist eine der Neuzeit entsprechende Wohnung von 8 Zimmern incl. Badezimmer, Balkon und sonstigem Zugehör sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock oder im Hofe links.

**Karl-Wilhelmstraße 4** ist im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller an 2 oder 3 Personen zu vermieten. Näheres zu erfragen im 1. Stock.

**Karl-Wilhelmstraße 12** ist im Querbau eine schöne Wohnung von 3 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Ebenfalls ist im Souterrain ein großer Raum mit 4 Fenstern und Oberlicht, welcher sich als Magazin oder auch als Werkstätte gut eignet, zu vermieten. Zu erfragen im Vorderhaus, parterre.

**Kreuzstraße 6** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Gasthaus zur Stadt Porzheim.

**Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof**, ist der 2. Stock (Bel-Etage) von 6 event. 8 Zimmern mit 2 Balkonen, Erker etc., sowie der 4. Stock von 6 Zimmern, Balkon etc. auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

**Kriegstraße 120**, Ecke der Lessingstraße, sind auf 23. April zwei Wohnungen von je 4 Zimmern mit Balkon nebst allem Zugehör in freier Lage ohne Vis-à-vis zu vermieten. Nähere Auskunft wird erteilt im 1. Stock daselbst.

**Kriegstraße 142** sind der 2. und 4. Stock von je 5 Zimmern, Badezimmer samt allem Zugehör, in freier Lage, mit Balkon und ohne Vis-à-vis, auf 23. April oder später zu vermieten. Näheres parterre daselbst.

**Leopoldstraße 47** ist die Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Baderraum, 2 Kellern, 2 Mansarden und Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung wird vollständig neu hergerichtet und ist schon Anfangs Juli beziehbar. Näheres Amalienstraße 71 im 2. Stock.

**Lessingstraße 43**, nächst der Kriegstraße, ist der 2. Stock, bestehend aus 4 Zimmern mit Balkon und freier Aussicht, Küche, Keller und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres parterre.

**Ludwig-Wilhelmstraße 4** sind in neu erbautem Hause Wohnungen von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Steinstraße 27 im Baubüro.

**Nowads-Anlage 19** ist eine schöne Wohnung mit prachtvoller Aussicht von 5 Zimmern und allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

**Nowads-Anlage 19** ist eine Wohnung von 2-3 Zimmern an eine alleinstehende Dame zu vermieten. Näheres parterre.

**Scheffelstraße 14** ist eine freundliche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller auf 23. April oder später an eine Dame oder ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock oder bei Herrn Adolf Körner, Ludwigplatz 61.

**Scheffelstraße 68** (nächst der Kriegstraße) ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, jedes mit besonderem Eingang, nebst üblichem Zugehör per 23. April zu vermieten. Näheres Waldstraße 18 im 2. Stock.

**Schillerstraße 23** ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 3 geräumigen Zimmern, 1 Mansarde, großer Küche und Keller nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

**Schloßplatz 3** ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 6 Zimmern, Küche und Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

**Schützenstraße 91** ist im 2. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Anteil am Trockenspeicher auf 23. Juli zu vermieten.

**Stefanienstraße 84** ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Zimmern, Badezimmer, zwei Alkoven, Küche, Speisekammer nebst den übrigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im unteren Stock. Einzusehen von 11-1 Uhr.

**Werderstraße 45** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w., sowie Werderstraße 43 im 4. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde auf 23. April zu vermieten. Näheres bei B. Ergleben.

**Westendstraße 59** ist der 4. Stock, bestehend aus 7 Zimmern, Küche und reichlichem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 11-1 Uhr. Näheres Friedenstraße 5 im 1. Stock.

**Wilhelmstraße** ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde u. s. w. auf 23. April zu vermieten. Näheres Nowads-Anlage 19, parterre.

**Wilhelmstraße 44** ist eine geräumige Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Einzusehen von 10 Uhr Vormittags ab. Näheres im 1. Stock daselbst.

**In besserem, ruhigem Hause** ist im 4. Stock eine abgeschlossene Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an kinderlose Eheleute per 23. April zu vermieten. Zu erfragen Douglasstraße 7 in der Parterrewohnung.

**Eine Wohnung** von 3 Zimmern, Küche und Keller ist auf den 23. April zu vermieten. Näheres Steinstraße 4 im 2. Stock.

**Im Neubau Ecke Krieg- und Ruppertstraße** (früher Hotel Grüner Hof) sind der 2. und 3. Stock von je 8 Zimmern, Badezimmer, Küche und sonst allem Zugehör auf 23. April d. J. zu vermieten, event. können die Wohnungen auch zweitheilig vermietet werden. Die Wohnungen sind in der Nähe des Hauptbahnhofes, beim in der frequentesten Lage der Stadt gelegen. Die Wohnräume sind von den Gängen aus direkt zugänglich, daher am besten geeignet für einen Arzt, Rechtsanwalt etc. Näheres im Neubau von 9 bis 12 Uhr Vormittags und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr selbst oder in der Zwischenzeit Amalienstr. 24, parterre.

**Eine Wohnung** von 4 Zimmern sowie eine von 3 Zimmern nebst allem Zugehör sind auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Lammstraße 7a im 3. Stock, Eingang Thurmstraße.

**Eine Wohnung**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde etc., ist auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung kann von 11 Uhr ab eingesehen werden. Alles Nähere bei Albert Schweizer im Comptoir, Akademiestraße 24.

**In Stellingen** ist eine freundliche Wohnung von 5 großen Zimmern, Badezimmer, 2 bis 4 großen tapezierten Mansarden, Gas- u. Wasserleitung nebst sonstigem Zugehör wegen Wegzug des seitherigen Mieters auf 1. Juli zu vermieten. Näheres Althalsstraße 730 in Stellingen.

**Kaiserstraße 117** ist eine schöne Seitenbauwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Laden links.

**Bernhardstraße 17** sind der 2. und 3. Stock, bestehend aus 5 und 6 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. \*104.

**Nowads-Anlage 7**, ohne Vis-à-Vis, ist eine schöne Wohnung, bestehend in 7 geräumigen Zimmern, worunter ein großer Salon mit Erker, nebst allem sonstigen Zugehör, Badeeinrichtung und Gartenbenützung, auf Juli oder früher zu vermieten. Näheres parterre.

**Hirschstraße 85** ist die Wohnung im 2. Stock (4 große, schöne Zimmer mit Erker und freier Aussicht etc., auf Wunsch noch 1 Fremdenzimmer und Gartenanteil) auf 23. April zu vermieten. Nachfrage im 3. Stock.

**Steinstraße 29 (Videllplatz)** ist im 3. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden, Keller, 2 Treppenaufgängen per 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor.

**Herrschafts-Wohnungen.**

**Durlacher Allee-Parallelstraße 11** sind der 1., 2., 3. und 4. Stock, bestehend aus je 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehend, mit Parquetböden, Badezimmer, 2 Kellern, 2 Mansarden, Trockenspeicher, Vor- und Hintergärten, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, Kriegstraße 8 im 2. Stock.

**Wohnung zu vermieten per sofort oder pro kommenden Quartals:**

**Schillerstraße 6:** im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 3 großen Zimmern, 1 Küche, Mansarde etc. zu 450 M.

Näheres beim Eigentümer, Hirschstraße 40, im Comptoir im Hof. Die Wohnungen wird bereitwilligst gezeigt durch Herrn Gross im Hinterhaus Schillerstraße 6.

**Douglasstraße 15**

ist die Bel-Etage von 8 schönen, großen Zimmern nebst allem Zugehör Wegzugs halber auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

**Wegen Wegzug**

ist eine Wohnung nächst dem Konstellplatz an eine kleinere Familie auf 23. April zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. S.3.

**Zu vermieten:**

**Kaiserstraße 9** im 4. Stock eine schöne Wohnung ohne Vis-à-vis mit 5 Zimmern, Veranda etc. per 23. April.

**Durlacher Allee 22**, gegenüber dem Kirchensplatz, im 4. Stock in Folge Verfehlung eine elegante Wohnung von 4 großen Zimmern etc. per sofort.

**Durlacherstraße 6** ein Laden mit Wohnung, für Colonialwaaren und Landesprodukten geeignet, per sofort. Näheres im Bureau Kaiserstraße 9.

**8 Viktoriastraße 8**

ist auf 23. April oder 23. Juli eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

**Kronenstraße 46**

sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern mit Zugehör auf 23. April oder 1. Mai d. J. zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. S.5.

**Amalienstraße 21**

ist die Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Einzusehen von 10 bis 12 Uhr Vormittags. \*5.3.

**Eine Mansardenwohnung**

im 5. Stock von 1 Zimmer mit Küche, Wasserleitung etc. ist sofort oder später an 1 oder 2 ruhige Personen zu vermieten. Zu erfragen Kriegstraße 18, beim Hauptbahnhof, 2. Stock. 2.2.

**Wohnungen zu vermieten.**

**Verlängerte Sofienstraße**, in gesunder und freier Lage, ohne Vis-à-vis, sind elegant ausgestattete Wohnungen von 4 und 5 Zimmern mit Erker und Balkon samt Zugehör, Vor- und Hintergarten auf den 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 81 b, parterre.

**Mühlburg.**

**Rheinstraße 9** ist eine Wohnung im 2. Stock von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.



**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

10.4. Schwabenstraße 19 ist ein Laden mit Wohnung sofort oder auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock oder Gottesauerstraße 33a im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

— Ecke der Krieg- und Ruppurrerstraße (früher Hotel Grüner Hof) ist ein Laden mit anstößendem Kontor (neben Restauration „Café Grünwald“), auf 23. April d. J. zu vermieten ev. kann auch eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern und Küche, mit abgegeben werden. Näheres im Neubau daselbst von 9 bis 12 Uhr Vormittags und Nachmittags von 3 bis 5 Uhr oder in der Zwischenzeit Amalienstraße 24, parterre. Bemerkenswert noch, daß in dem Laden ein Cigarren-, Wurst-, Brodwaren- oder Friseurgeschäft nicht eingerichtet werden kann, da diese Geschäfte in den übrigen dortigen Läden schon vertreten sind.

**Laden**

mit Spezereihandlung auf 23. April zu vermieten. Näheres Adlerstraße 82 im Bäderladen.

**Laden mit Wohnung zu vermieten.**

— Marienstraße 3 ist ein Laden mit Wohnung und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Marienstraße 2.

**Laden zu vermieten.**

— Ein schöner, geräumiger Laden ist mit oder ohne fremdbliche Mansardenwohnung, bestehend aus 2 oder 3 hübschen Zimmern, Küche und Keller, auf 23. April oder früher zu vermieten. Zu erfragen Sofienstraße 26 im 1. Stock.

**Laden-Lokal**

mit Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Kammer, Keller, großem Magazin, sowie Stallung für zwei Pferde mit Heulpeicher und Burschenzimmer, welche letztere auch getrennt vom Laden abgegeben werden kann, sind auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Hirschstraße 31 im 2. Stock. \*3.2.

**Wohnungs-Gefuche.**

\*2.2. Gesucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zugehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2295 an das Kontor des Tagblattes.

2.2. Eine Familie von 2 Personen sucht auf 23. Juli eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör im Preise von 500—600 Mark im westlichen Stadtteil. Anerbieten unter Nr. 2258 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Für Juli oder früher wird eine elegante Wohnung von 6 geräumigen Zimmern in bevorzugter Lage zu mieten gesucht. Angebote unter Nr. 2316 an das Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Für zwei Damen wird eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche, wömmöglich mit Balkon dabei, zwischen der Kronen- und Waldstraße in einem anständigen Hause auf 23. Juli gesucht. Offerten unter Nr. 2308 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Eine Stallung mit kleiner Wohnung** wird für diesen Sommer sofort zu mieten gesucht. Adressen beliebe man unter Nr. 2312 im Kontor des Tagblattes abzugeben. \*2.1.

**Zimmer zu vermieten.**

— Luisenstraße 45 ist ein möbliertes Zimmer sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

\*3.2. Adlerstraße 35, in der Nähe des Hauptbahnhofes, sind im 4. Stock sogleich oder auf 15. April 2 schöne, große, unmoblierte Zimmer (jedes mit besonderem Eingang) billig zu vermieten. Auf Verlangen können dieselben auch möbliert abgegeben werden.

3.2. Ritterstraße 3 ist im 4. Stock ein schön möbliertes, geräumiges Zimmer an einen soliden Herrn sogleich zu vermieten.

2.2. Douglasstraße 11 ist ein freundliches, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst parterre rechts.

\*3.2. Schützenstraße 43 ist zwei Treppen hoch ein gut möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, sofort zu vermieten.

3.2. Ein kleineres, gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit besonderem Eingang ist auf 15. April billig zu vermieten: Hirschstraße 15, parterre.

3.3. Ruppurrerstraße 25 ist im 1. Stock ein sehr möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

\*2.2. Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Luisenstraße 63, parterre.

3.3. Kaiserstraße 82, nächst dem Marktplatz, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer außerhalb des Corridors sofort oder später zu vermieten.

— Eine schöne Plüschgarnitur und ein Divan mit Kameeltaschen sind billig zu verkaufen: Mademiefstraße 23 im 2. Stock.

— Lessingstraße 29 ist ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst

\*3.2. Herrenstraße 34 ist im 8. Stock ein möbliertes Zimmer sogleich oder später zu vermieten.

3.2. Zwei schöne, unmoblierte Zimmer mit besonderem Eingang, eine Treppe hoch, sind per 23. April am Werberplatz zu vermieten. Näheres Waldstraße 52, parterre.

**Weingrosshandlung von Adolf Steiner.**

Empfehle mein großes Lager in selbstgekelterten badischen Weinen ab Kellerei hier oder Offenburg. Proben gratis.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                     |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <p>Für Kinder genügt <math>\frac{1}{4}</math>—<math>\frac{1}{2}</math>, für Erwachsene <math>\frac{1}{2}</math>—1<br/><b>Tam.-Confitüre.</b><br/>In Schachteln à 80 Pf., auch einzeln à 15 Pf. in fast allen Apotheken.<br/>Nur echt von C. Kanoldt Nachfolger, Apoth. — Gotha.</p> | <p>Apoth. Kanoldt's<br/><b>Tamarinden-Conserven.</b><br/>Aerisch warm empfohlen, ungeschl., rein pflanzl., sicher und schmerzlos wirkende<br/><b>Abführ-Confitüre</b><br/>von angenehmem erfrisch. Geschmack ohne jede nachteilige Nebenwirkung. Allein sehr <b>Appetitlich. — Wirksam.</b></p> | <p>Seit Jahren in Kliniken und größeren Heil-Anstalten gegen <b>Verstopfung,</b> Blutandrang, Leberleiden, Hämorrhoiden, Magenbeschw. etc. fortlaufend mit Erfolg in Anwendung.</p> |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Imnauer Fürsten-Quelle, Tafel-Getränk I. Rangs,**

hat in ganz Europa Verbreitung und Anerkennung gefunden. Die Quelle giebt das erfrischende und wohlschmeckende Wasser vollständig eisenfrei, dasselbe beschwert daher nicht wie andere Wasser, welche diesen Vorzug entbehren, den Magen, sondern ist von **ausserordentlich leichter Verdaulichkeit** und bleibt bei Vermischung mit Wein, Cognac, Fruchtsäften u. s. w. vollständig klar. — Das Wasser der **Fürsten-Quelle** enthält nur natürliche Kohlensäure und ist von **grösster Reinheit und absolutem Freisein organischer Substanzen.**  
**Billigstes Mineralwasser.**

Haupt-Vertretung und Niederlage:

**A. van Venrooy, Kolonialwaarengeschäft,**

6.1. Belfortstrasse 7.

**Julius Dehn, Karlsruhe,**

Fabrik des ächten Linoleum-Fussbodenglanzlackes, 55 Zähringerstrasse — Fernsprech-Anschluss 201.

Mit Gegenwärtigem gestatte ich mir, Sie auf den von mir als Spezialität fabricirten Artikel:

**Aechten Linoleum-Fussbodenglanzlack**

in den bekanntesten 8 brillanten Farben Nr. 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27 und 28 aufmerksam zu machen.

Dieser Lack ist der beste Anstrich für Fussböden, der derzeit im Handel zu haben ist. — In einer Stunde hart trocknend, liefert er ein elegantes Aussehen, übertrifft an Haltbarkeit und Schönheit der Farben alle anderen Fussbodenlacke und da der Anstrich mit der grössten Leichtigkeit von den Bediensteten des Hauses selbst ausgeführt werden kann, sollte Niemand versäumen, mein Fabrikat einzuführen.

Die Deckkraft meines Linoleum-Fussbodenglanzlackes ist eine ganz vorzügliche, weshalb ein einmaliger Anstrich genügt, um neue oder ältere Fussböden fertig herzustellen.

Der Preis ist in Folge Herstellung bei grossem Betriebe ein sehr vorteilhafter und offerire ich: 1 Pfund für 50 Pf., bei Abnahme von 10 Pfund à 48 Pf., bei Abnahme von 25 Pfund à 46 Pf.

An der Kasse meines Verkaufslokals werden Anstrichbüchlein mit Gebrauchsanweisung gratis verabfolgt, wie auch jede mündliche Auskunft hierüber bereitwilligst erteilt, auch lasse ich auf Wunsch Proben der fertigen Lacke und Musterbüchlehen gratis und franco zugehen.

Postsendungen mit Netto 4 Kilo M. 5.25 franco und Packung frei. Mein Fabrikat ist ferner zu haben bei:

Herm. Mösch, Colonialwaaren-Handlung, Lessingstrasse 5.

Den Eingang von Neuheiten in **Glacé-, Biarritz-, Suedes- und Stoffhandschuhen, Cravatten**

zeigt empfehlend an

**Wilh. Söll,**

Friedrichsplatz 4 und Kaiserstraße 157.

10.8.

15.10.

Schriftliche Aufträge, wie solche per Telefon am hiesigen Platze, werden sofort ausgeführt.



\*3.3. Ein großes, möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Kreuzstücken auf die Straße gehend, passend für Kunst- oder Baugewerkschüler, ist zu vermieten. Es könnte auch ganze Pension gegeben werden. Zu erfragen Schillerstraße 6, parterre. Ebenfalls selbst wird ein Kind in Pflege genommen.

\* Löffingstraße 34 ist im 3. Stock ein nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Nowack's-Anlage 19 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\*21. Leopoldstraße 16, am Leopoldplatz, ist ein einfenstriges, gut möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang in einem ruhigen Hause auf 15. April oder später zu vermieten. Zu erfragen zwei Treppen hoch.

\* Ein Zimmer, in den Hof gehend, ist an einen Herrn oder auch an zwei solide Arbeiter sogleich zu vermieten. Zu erfragen Bähringerstraße 15 im 2. Stock.

\* Ein schönes, helles, gut möbliertes Zimmer mit Aussicht nach der Akademiestraße ist auf 15. April mit oder ohne Pension zu vermieten: Kaiser Wilhelm-Passage 31 im 2. Stock.

\*21. Bähringerstraße 60b, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

\* Amalienstraße 34 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder später mit oder ohne Pension zu vermieten.

Sofienstraße 64 ist zwei Treppen hoch ein großes, möbliertes Zimmer zu vermieten.

Academiestraße 37 ist im zweiten Stock ein gut möbliertes Zimmer an einen selbstigen Herrn sogleich zu vermieten. \*22.

Academiestraße 9, parterre, ist ein schön möbliertes Wohn- und Schlafzimmer sofort oder später zu vermieten. \*33.

Wohn- und Schlafzimmer, gut möbliert, sind in gutem, ruhigen Hause zu vermieten. Näheres Gottesauerstraße 3 im 2. Stock.

**Zimmer**

(Wohn- und Schlafzimmer), gut möbliert, sind per 1. April zu vermieten. Näheres Markgrafenstraße 41 im 2. Stock.

**Douglasstraße 24**

sind eine Treppe hoch zwei kleinere Zimmer, eines nach der Straße gehend, möbliert oder unmöbliert zu vermieten.

**Werkstätte und Lagerraum**

4.3. Eine große, sehr helle, neu erbaute Werkstätte und Lagerraum sind zu vermieten. Näheres Waldstr. 21 im Laden.

**Eine Werkstätte**

im westl. Stadtteil, für einen Tapezierer und dergl. Geschäfte, ist per April zu vermieten. Näheres Schützenstraße 69 a im Laden.

**Stallung zu vermieten.**

Kriegstraße 79 ist eine Stallung mit vier Ständen sammt Burschenzimmer und Wagenremise ic. auf 23. April a. o. zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 150 im Laden rechts.

**Zimmer-Gesuch.**

\* In seiner Familie wird per 15. April von einem solchen jungen Herrn (Student) ein Zimmer mit Pension gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2314 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* Ein junger Kaufmann sucht per 1. Mai in der Nähe des Museums ein freundlich möbliertes Zimmer. Offerten beliebe man unter Nr. 2317 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben.

\*31. Eine junge Dame, Tochter eines englischen Gelehrten, welche am Vormittag die Malerinnenschule besuchen würde, sucht Aufnahme in einer Karlsruher Familie gegen englische Conversation. Gefällige Offerten unter Nr. 2313 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Knaben-Anzüge**

in Buckskin, blau Cheviot, Tricot, gewebt und gestrickt,

**Jünglings-Anzüge,**

ein- und zweireihige Façons, in blau Cheviot und vielerlei mittel- und hellfarbigen Cheviot-Fantasiestoffen

empfiehlt in großer Auswahl von den billigsten bis zu den feinsten Qualitäten

**Joh. Heinr. Felkel,**

2.2. 161 Kaiserstraße, gegenüber Hotel Erbprinz.



Das **Herren-Modewaaren-Magazin** **Eugen Dahlemann,** **W. Finckh's Nachf.,**

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19,

empfiehlt in reicher Auswahl:

**Kravatten, Hosenträger, Handschuhe, Hüte, Mützen, Schirme, Stöcke, Kragen, Manschetten, Reiseartikel, Lederwaaren** etc. etc.



**Ridicules, Opernglas-Taschen**

In jeder Art und Preislage bei **Friedrich Blos, Grossh. Hoflieferant,** F. Wolff & Sohn's Detail, Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

**Federleichte Filzhüte.**

Elegante Formen, sehr angenehmes Tragen, unverwüßlich, als Touristen- oder Reisehut sehr praktisch, in 5 Farben auf Lager 4.2. per Stück nur **Mk. 2.50.**



**Strohüte für Herren, Strohüte für Knaben,** die neuesten Formen und Gestecke von **40 Pf.** an bis **Mk. 2.50** die feinsten empfiehlt in enormer Auswahl

**Josef Goldfarb, am Hauptbahnhof, Hut-Bazar, 32 Kriegstraße 32.**



### Dienst-Antrag.

Ein ordentliches Mädchen wird für Hausarbeit sogleich gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

### 6000 - 7000 Mark

sind sogleich oder später auszuleihen. Adressen bittet man unter Nr. 2257 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

### 25 000 - 30 000 Mark

auf II. Hypothek zu 5% auf ein gut rentirendes Haus in bester Lage der Kaiserstraße alsbald aufzunehmen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 2250 an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*2.2.

### Auf II. Hypothek.

3.3. Gegen doppelte Sicherheit werden auf II. Hypothek von einem pünktlichen Zinszahler auf ein hiesiges Objekt 9 000 - 10 000 Mk. gesucht. Näheres nach Uebereinkunft. Offerten unter Nr. 2216 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Tüchtiger Fuhrunternehmer** zur Abfuhr von Kalk aus den Eisenbahnwagen zur Baustelle wird gesucht von **Strasser, Westendstraße 46.** 2.2.

### U Stellen finden:

1 junger, tüchtiger Restaurationskoch in einem Weinrestaurant (Jahresstelle), 1 junger, tüchtiger Koch, welcher gut mit Pâtisseries umgehen kann, in einer Pension, 2 Kochlehrlinge, 2 Kellnerlehrlinge, 4 Kochfräulein, welche das Kochen gegen Bezahlung gründlich erlernen können, 1 junger, intelligenter, sprachkundiger Kellner für sofort (Jahresstelle), mehrere Hotelrestaurantköchinnen für Jahres- und Saisonstellen sofort oder später durch **L. W. Unglenk, Freiburg i. B., Bertholdstraße 8.** 2.2.

### Eine tüchtige Büglerin

auf Damenkleider findet dauernde Beschäftigung. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. \*3.2.

### Weibliches Dienstpersonal

jeder Branche findet jederzeit passende Stellen durch das Bureau von Frau **Müllich, Kaiserstraße 134.** Dasselbst können auch Mädchen billig wohnen. \*6.3.



### Kellnerinnen!!!

Abkömmlinge, Büffetdamen, Zimmermädchen, Köche, Hotelburken, Kellner und Diener finden in hiesigen Stellen durch das Haupt-Placirungsbureau von **K. Trüster, Kreuzstraße 17 im 2. Stock.**

### U 6 Kellnerinnen,

gut empfohlene, für feine und einfache Lokale, werden sofort nach hier und auswärts gesucht. Photographien und Zeugnisse steht entgegen **L. W. Unglenk, Bertholdstr. 8, Freiburg (Baden).**

### Weibliches Dienstpersonal

findet und sucht jederzeit Stellen durch die Anstalt für **Arbeitsnachweis, Hebelstraße 23.** 3.3.

### Einen Lehrling

sucht für sofort **H. Delpy, Friseur und Perrückenmacher, Kaiserstraße 136, im Friedrichsbad.**

### \*10.8. Lehrling-Gesuch.

In mein technisches Exportgeschäft kann ein junger Mann mit guter Schulbildung sofort oder auf Ostern mit aufsteigender Bezahlung als Lehrling eintreten. **Eugen Seeligmann, Kaiserstr. 106.**

### Auf Ostern

kann ein Sohn achtbarer Eltern als Lehrling eintreten. **Albert Schweizer, Akademiestraße 24.**

### Buchbinderlehrling.

Ein junger Mann, welcher die Buchbinderei erlernen will, kann in meinem Geschäft eintreten. **Otto Ebbecke, Kaiserstraße 138.**

### Lehrmädchen

zum Kleidermachen sofort gesucht: **Westendstraße 34, parterre.**

## Günstige Gelegenheit! Schlafzimmer-Einrichtungen,

bestes Stuttgarter Fabrikat, werden wegen anderweitiger Verwendung der betreffenden Räume zu Original-Fabrikpreisen abgegeben. Einzelne Bettstellen, auch eiserne, für Kinder und Erwachsene, Matratzen, Betten, Plumeaux verschiedener Art sehr billig.

**Heinrich Cramer,**  
189 Kaiserstrasse 189.

# Haupt-Agentur

für eine erste deutsche **Lebens- und Unfall-Versicherungs-Gesellschaft** mit grossem Incasso

an einen tüchtigen Vertreter zu vergeben. Offerten unter **O. 1064** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe,** erbeten. 3.2.

## Geschäftshaus-Verkauf.

In der besten Geschäftslage der Kaiserstraße (Schattenseite) zwischen Ritter- und Waldstraße ist ein vierstöckiges Haus mit einem größten und schönsten Laden am hiesigen Platze nebst größeren Magazinräumlichkeiten, dreistöckigem Hinterhaus und Garten anderweitigem Unternehmen halber zu verkaufen. (Zwischenhändler verboten.) Liebhaber wollen sich unter **C. 1048** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Karlsruhe** wenden. 2.2.

## Baderöffnung. Solfienbad.

Hochverehrlichem Publikum mache die ergebene Anzeige, das ich **Solfienstraße 81b** eine **Badeanstalt**, verbunden mit naturgemäßem **Wasserheilverfahren**, eröffnet habe. Dasselbe entspricht in jeder Beziehung den Anforderungen der Neuzeit, ist elegant ausgestattet, und auf möglichst billigste Preise Rücksicht genommen.

### Zur Anwendung kommen:

**Wannenbäder** I. Klasse mit Douche 2 w. Tücher 45 Pfg.,  
" II. " " " 1 w. Tuch 35 Pfg.

### Kurabtheilung:

**Dampfbäder** (mit und ohne Kräuter), **Dampfdouche**, warme und kalte **Douche**, **Salzbäder**, **Sitzbäder**, **Abreibungen**, **Einwickelungen**, **Sitzungen** jeder Art **u. Massage** für Damen und Herren.

Außer dem Hause **Dampfbäder**, **Dampfdouche**, ebenso **Einwickelungen**, **Abreibungen**, **Sitzungen** und **Massage**.

Die Prozeduren der Kurabtheilung werden streng nach Angabe der Herren Aerzte gewissenhaft ausgeführt. **Kräuter**, **Fichtennadelnextrakte**, **Schwefel-Soole** **u.** in der Anstalt billigst.

Zu recht zahlreicher Benutzung ladet ergebenst ein  
**Fr. Reinbold, Solfienstraße 81 b.** 2.1.

# Brauerei Kammerer.

empfiehlt

182.

## prima Weizen-Bier.



**Blechnerlehrling-Gesuch.**

\*2.2. Ein junger Mensch, welcher Lust hat, das Blechner- und Installationsgeschäft gründlich zu erlernen, kann unter günstigen Bedingungen eintreten bei

**K. H. Reinhold, Akademiestraße 14.**

**Lehrstelle-Gesuch.**

\*2.2. Für einen jungen Mann, welcher beinahe 8 Jahre in einem Colonial- und Farbwaren-Geschäft gelernt hat, Umstände halber aber austreten mußte, wird eine Lehrstelle in ähnlichem Geschäft gesucht, wo demselben die Gelegenheit geboten wäre, die Buchführung gründlich zu erlernen. Salair wird vorerst nicht beansprucht. Offerten unter Nr. 2261 an das Kontor des Tagblattes.

**Empfehlung.**

\*2.2. Ein Schreiner empfiehlt sich im schönen und dauerhaften Polstern, Lackieren und Wischen von Möbeln und ist das Nähere zu erfragen Ludwigsplatz 61 im Laden.

**Decopist**

empfehlte sich den tit. Herren Rechtsanwältinnen. Anträge erbeten **B. 22** postlagernd Karlsruhe (Bahnhofstr.) \*2.2.

**Empfehlung.**

\*3.3. Gardinen, weiß und crème, werden schön gewaschen und neu hergerichtet bei rascher und billiger Bedienung.

**A. Noë Wittwe,**  
Sofienstraße 5.

**Damen- und Kinderkleider, Blousen u. s. w.** werden nach den neuesten Modezeitungen auf das Eleganteste angefertigt. **Damenkleider-Façonen** von 6 Mark an: Grenzstraße 7 im 3. Stod. \*2.2.

**Haus-Verkauf.**

\*3.3. Ein größeres Haus in bester Lage des Bestandes mit außerordentlich großen Räumlichkeiten, welche sich zu Magazinen oder Werkstätten eignen, ist theilungs halber preiswürdig und unter günstigster Bedingung sofort zu verkaufen. Dasselbe eignet sich für jegliches industrielle Geschäft. Näheres durch das Immobilien-Geschäft **H. Goldschmit, Zähringerstraße 50.**

**Haus-Verkauf.**

\*3.3. Ein elegantes Haus im Ostende mit einem Rente-Uberschuß von 1000 Mark jährlich ist Umzugs halber per 23. Juli zu verkaufen. Näheres Auskunft ertheilt **H. Goldschmit, Zähringerstraße 50.**

**Landhäuser**

und Villen in herrlichsten Gegenden, 3-14 Zimmer haltend, in größtentheils großen Gärten gelegen, schon zum Preise von 6000-130000 M. sind zu verkaufen durch **Adolf Jost, Ruppurrerstraße 94.** \*7.2.

**Zu verkaufen.**

\*2.2. Ein Vertico und eine Kommode, Nußbaum, matt und blank, sind billig zu verkaufen: **Sofienstraße 13.**

\*3.2. Ein Kameeltaschen-Divan und ein Fauteuil sind billig zu verkaufen: **Hirschstraße 15, parterre.**

\*2.2. Ein kleinerer Herd ist wegen Umzug billig zu verkaufen: **Gartenstraße 50 im 2. Stod.**

\*2.2. **Kronenstraße 10** sind nachstehende, sehr wenig gebrauchte Möbel wegen Platzmangel billig zu verkaufen: 1 elegantes Kameeltaschen-Sopha, 1 dazu passender Kameeltaschen-Fauteuil und 1 nußbaumene Gallerie spinde.

\*2.2. Wegen halber sofort billig zu verkaufen: 1 photographischer Apparat nebst kompletter Einrichtung, Plattengröße 12x16, 1 Aquarium mit Felsen, Goldfischen und Springbrunnen, 1 mittelgroßer Schraubstod. Wo? sagt das Kontor der Tagblattes.

**Zu verkaufen.**

\* Ein neuer altdeutscher Divan mit hoher Lehne, desgleichen sind gebälte Ormeispitzen und Einfaße, zu zwei Fenstern passend, billigst zu verkaufen: **Waldstraße 79, 2. Stod des Hinterhauses.**

**Ladentisch zu verkaufen.**

\*3.3. Ein kleiner Ladentisch und 100 Stück Bierflaschen sind billig zu verkaufen: **Kaiserstr. 36 im 2. Stod.**

**Wol- und Wollwaaren**

werden gegen

**Mottenschaden unter Feuerversicherung,**  
in Verwahrung genommen

bei **Aug. Sauerwein,**

vorm. **Herm. Lanquillon,**  
Lammstraße 2, Ecke des Zirkels.

**Danksagung.**

Für die so sehr wohlthunenden Beweise der herzlichsten Theilnahme an dem schweren Verluste, den wir durch den Heimgang unseres lieben Gatten, Vaters, Großvaters, Schwiegervaters, Bruders, Schwagers und Onkels

**Karl Ludwig Krönlein**

erlitten haben, sage ich in meinem und der Meinigen Namen innigen Dank.

Karlsruhe, April 1894.

**Frau Marie Krönlein Wwe., geb. Kössler,**  
mit ihren Kindern.

**Im grossen Saale des Museums**

**Samstag den 7. April, Abends 1/8 Uhr,**

5.3.

**Konzerz**

unter Mitwirkung der Frau **Helene Sandow,** des Cellisten **Hugo Becker** und des Pianisten **Carl Friedberg.**

Preise der Plätze: nummerirter Platz (I. Abtheilung) Mk. 3.—, nummerirter Platz (II. Abtheilung) Mk. 2.—, Saal Mk. 1.50, Gallerie (nummerirt) Mk. 2.—, Gallerie Mk. 1.—.

Billete sind bei **Carl Bregenzer,** Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 177, zu haben. Programm folgt.

**Südd. Marine-Club Karlsruhe.**

Unsere verehrl. Mitglieder beehren wir uns ergebenst in Kenntniß zu setzen, daß die vorgemerkten Eintrittskarten zu 1 Mark per Stück für ihre werthen Angehörigen zu dem am **Samstag** den 7. April stattfindenden Wohlthätigkeitsconcert bei unserm Mitglied Herrn **J. Reich,** Durlacherstraße 91, jedoch nur bis Freitag Abend in Empfang genommen werden können.

NB. Zugleich bitten wir unsere verehrl. Mitglieder bei dem Empfang des Heidelberger Marine-Vereins, welcher am Samstag Nachmittag 5 Uhr 9 Minuten hier auf dem Hauptbahnhof eintrifft, sich zahlreich zu betheiligen.

**Der Vorstand.**

**Verein von Vogelfreunden**

**KARLSRUHE.**

**Donnerstag den 5. April d. J., Abends 1/2 9 Uhr,**  
**Monatsversammlung.**

1. Besprechung über die Verwendung des Sandes in Vogelkäfigen.
2. Ausgabe der bei der letzten Ausstellung zuerkannten Diplome.
3. Frühjahrsausflug betreffend.
4. Gratisverloosung.

**Der Vorstand.**





Telephon 255. **Dr. Kux & Finner,** Zirkel 30.  
Fabrik chemisch reiner künstlicher Mineralwasser und Brauselimonaden.

Telephon 255. **Dr. Kux & Finner,** Zirkel 30.  
Hauptniederlage natürlicher Mineralbrunnen.

Telephon 255. **Dr. Kux & Finner,** Zirkel 30.  
Himbeer-, Citronen-, Orangen-, Kirschen- und Johannisbeersyrup (offen und in Flaschen).

**Fleisch-Extract** MAGGI zu 12 und zu 8 Pfg. empfehle jeder Hausfrau bestens, denn er dient ebensogut zur Stärkung der Gesunden, als auch der Kranken. **Gust. Müller,** Herrenstraße 25.

**Ausverkauf des Restlagers**  
aus dem Konkurse der Firma **D. Veit & Cie.** dahier.  
Da das Lager Mitte April geräumt werden muss, so wurden die Preise bedeutend herabgesetzt. 10.7.

Es befinden sich darunter:

|                                           |           |                  |
|-------------------------------------------|-----------|------------------|
| eine Parthie ältere helle Sommerbuckskins | per Meter | Mk. 1.60 bis 2.— |
| " " halbschwere Buckskins                 | " " "     | 2.40—60,         |
| " " Sommerüberzieherstoffe                | " " "     | 3.20—50.         |

Ferner: feinste Anzug- u. Hosenstoffe, Kammgarne, Cheviots, Sommerdresse, Westenstoffe, schwarze Cachemires etc.

**Silber-Lotterie Karlsruhe,**  
veranstaltet vom Badischen Kunstgewerbeverein.

|                  |                                 |                  |
|------------------|---------------------------------|------------------|
| Preis des Looses | <b>Haupt-Ziehung:</b>           | Preis des Looses |
| <b>1</b> Mark,   | Dienstag den 17. April 1894,    | <b>1</b> Mark,   |
| bei 10 Loosen    | <b>Gewinne 34000 Mk. Werth.</b> | bei 10 Loosen    |
| 1 Freiloses.     |                                 | 1 Freiloses.     |

Erster Gewinn zu Mk. 5000.—, ein Gewinn zu Mk. 2000.—, ein Gewinn Mk. 1000.— etc. Die Gewinne bestehen aus **ächtem Silber und Gold** (Reichsstempel).  
NB. Lose sind in den durch Plakate ersichtlichen Verkaufsstellen, sowie bei dem Hauptcollecteur Herrn Hoflieferant **C. Bregenzer** in Karlsruhe zu haben, an den sich Loosverkäufer wenden wollen.  
NB. Bei Abnahme von 10 Loosen 1 Freiloses. 18.9.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.